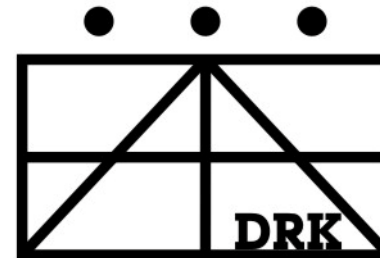


Taktische Zeichen

-Kurzübersicht-



Taktische Zeichen

Lernziele

In dieser Unterrichtseinheit lernen Sie

- Taktische Zeichen kennen,
- ihre Bedeutung und
- ihre Anwendung im Einsatz sowie
- das lesen und schreiben der Taktischen Zeit

Grundsätze für die Gestaltung und Anwendung taktischer Zeichen

Grundsätze

Taktische Zeichen müssen grundsätzlich:

- logisch und eindeutig sein
- einfach und möglichst selbsterklärend sein
- einfach darstellbar sein
- unabhängig von der technischen Entwicklung sein
- organisationsübergreifend und länderübergreifend sein
- an die Führungsorganisation anpassbar sein

Grundsätze

Das System der taktischen Zeichen ist als offenes System zu verstehen.

Taktische Zeichen sollen möglichst weitgehend aus graphischen Darstellungen, unterstützt durch das Unterscheidungsmerkmal „Farbe“, bestehen. Soweit ergänzende Informationen erforderlich sind, können diese der Darstellung als Kurzbezeichnung oder wörtlich zugefügt werden.

Ergänzende symbolische Darstellungen und Kurzbezeichnungen können sowohl innerhalb als auch außerhalb des taktischen Zeichens zugefügt werden.

Grundsätze

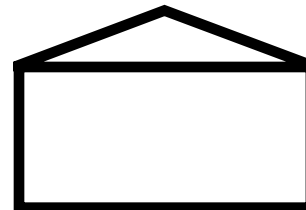
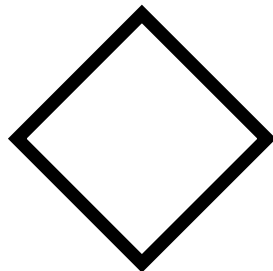
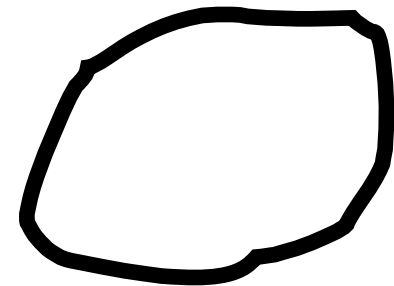
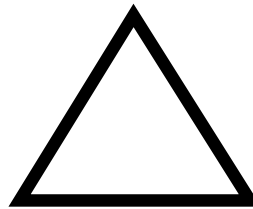
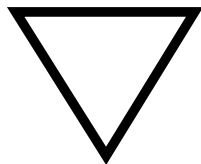
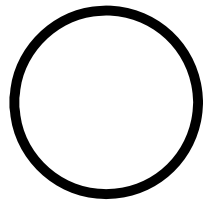
Buchstabenkürzel dürfen nur zu organisationsübergreifenden Merkmalen, die allen Anwendern bekannt sind, verwendet werden (Beispiel: Herkunft der Einheit, dargestellt durch Kfz-Kennzeichen).

Die Lagedarstellung auf den einzelnen Führungsebenen mittels taktischer Zeichen stellt einen wesentlichen Bestandteil der Informationsverarbeitung in Führungsstellen dar und ist die Voraussetzung für eine effektive Lagebeurteilung.

System der taktischen Zeichen

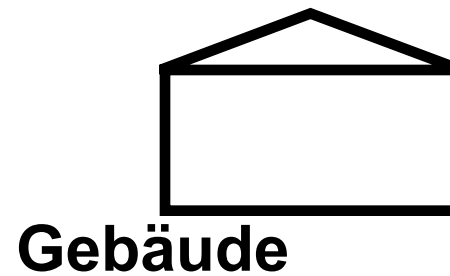
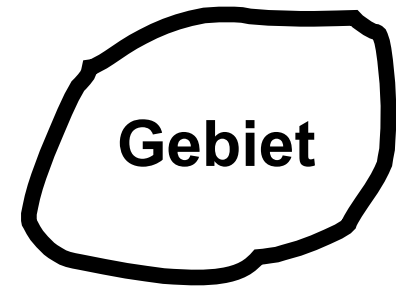
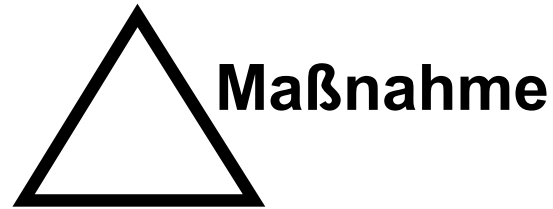
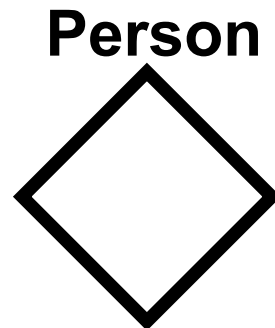
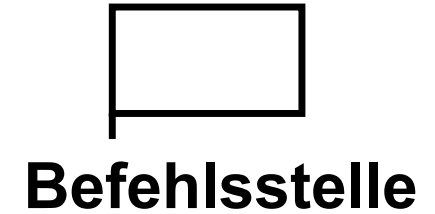
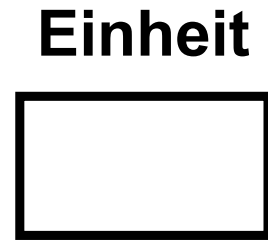
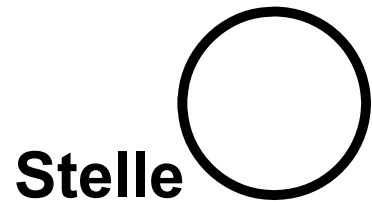
Grundzeichen

Grundzeichen



Grundzeichen

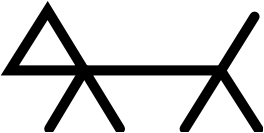
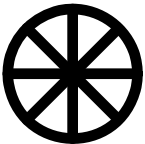
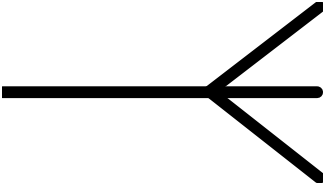
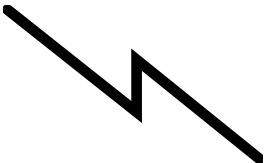
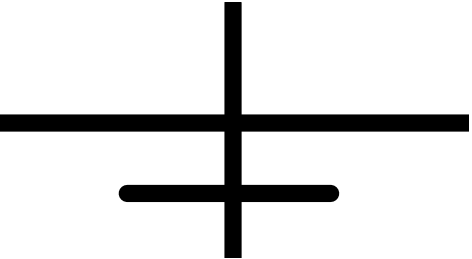
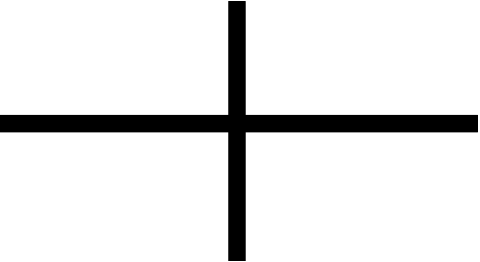
Grundzeichen



Zeichen zur Darstellung von Fachaufgaben der Gefahrenabwehr

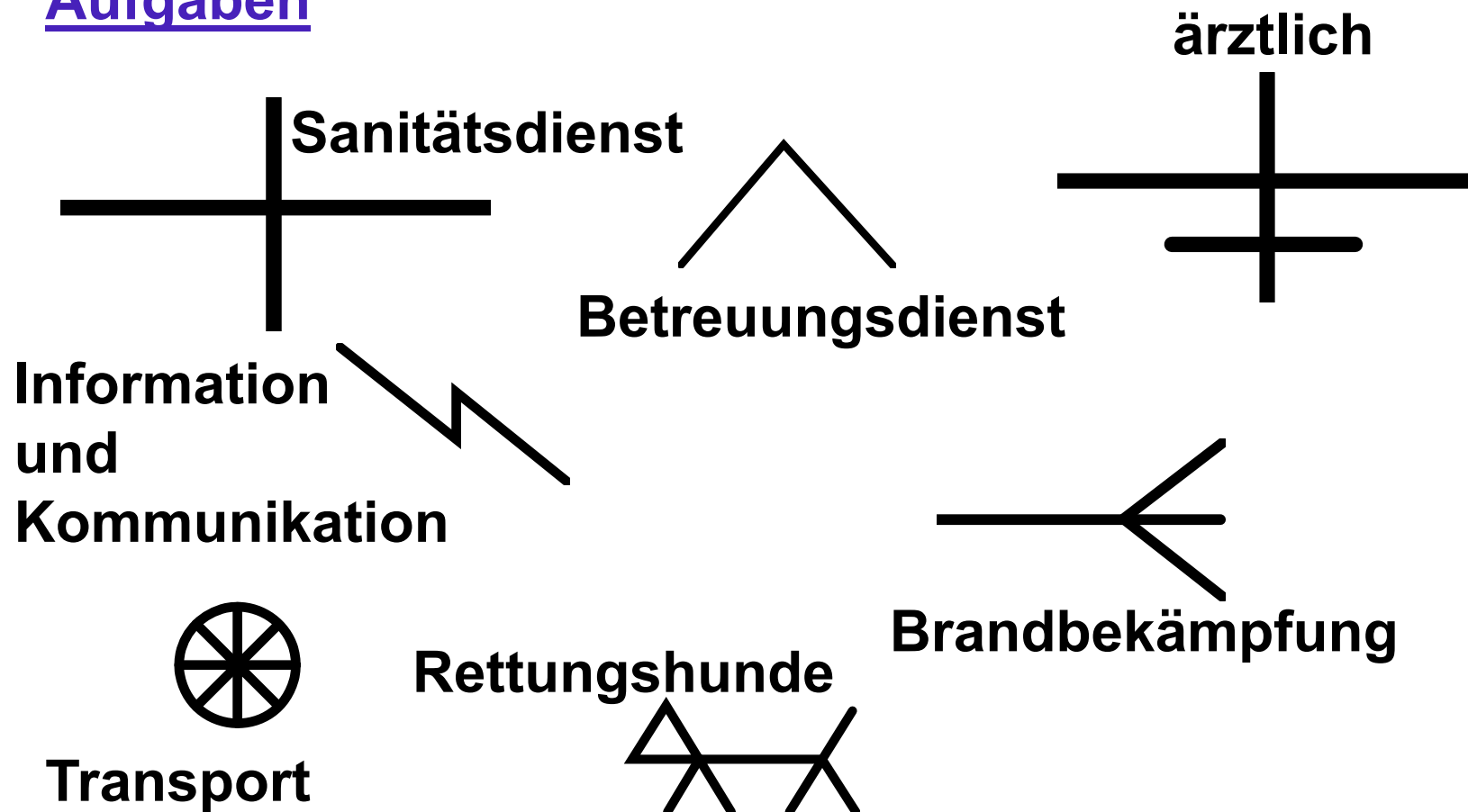


Aufgaben





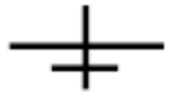

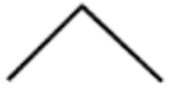





Zeichen zur Darstellung von Fachaufgaben der Gefahrenabwehr

Aufgaben

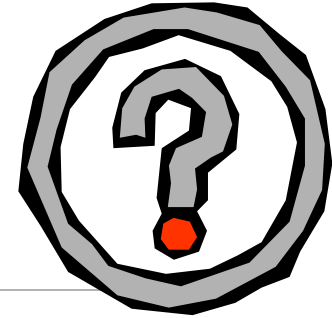


Zeichen zur Darstellung von Fachaufgaben der Gefahrenabwehr

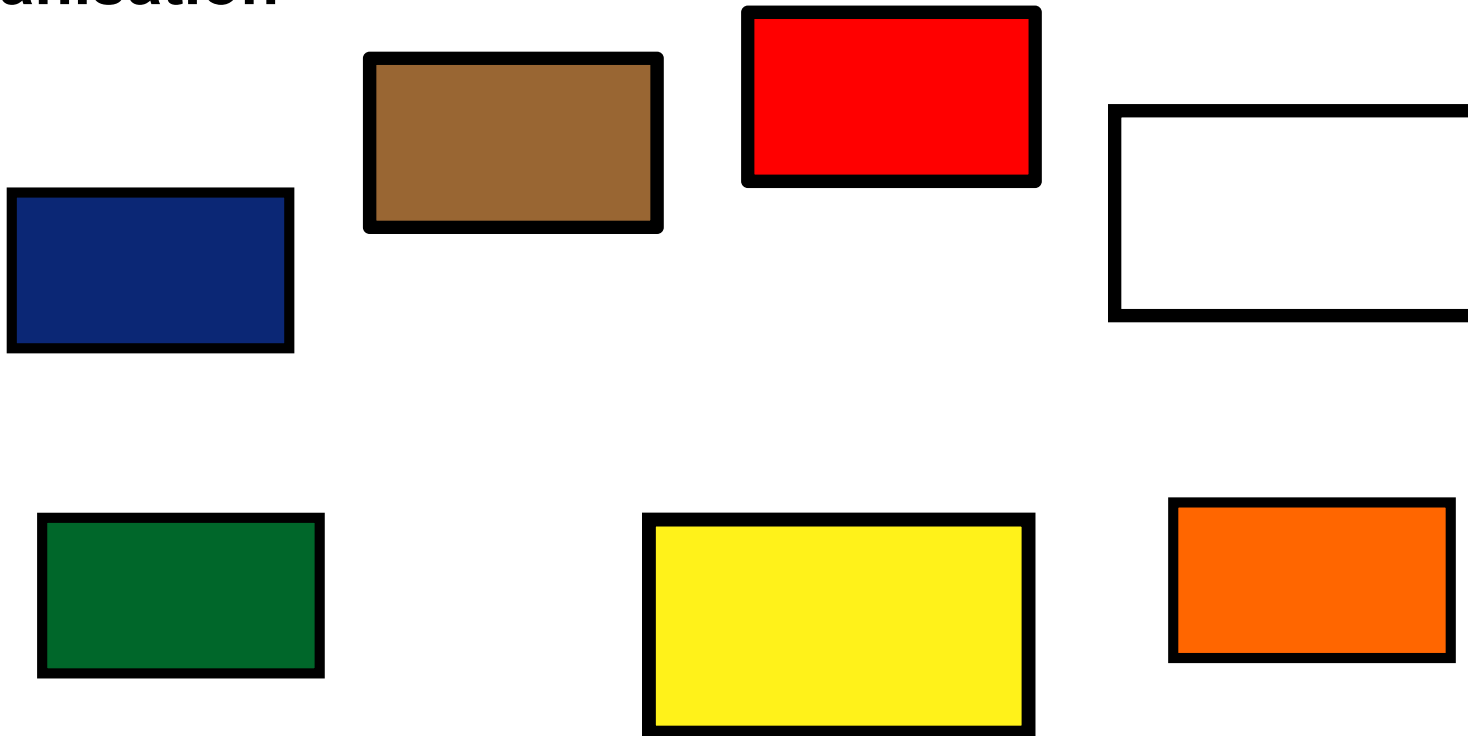
Diese Zusatzzeichen werden mit Grundzeichen kombiniert, z. B. zur Darstellung von taktischen Einheiten oder von Maßnahmen.

Zeichen	Bedeutung	Zeichen	Bedeutung
	Rettungswesen, Sanitätswesen		Versorgung, Logistik
	Ärztliche Versorgung		Verpflegung
	Betreuung		Führung, Leitung, Stab
	Kraftrad		Anhänger
	Kraftfahrzeug, landgebunden		Hubschrauber

Farbgebung zur Darstellung von Organisationen und Einrichtungen der Gefahrenabwehr



Fachdienste/ Organisation



Farbgebung zur Darstellung von Organisationen und Einrichtungen der Gefahrenabwehr

Fachdienste/
Organisation



Bundeswehr



Feuerwehr



HiOrg



Sonstige / KatS



Farbgebung zur Darstellung von Organisationen und Einrichtungen der Gefahrenabwehr

Farben

Grundfarbe des Zeichens*	Umrandung* und Schrift	Organisation / Einrichtung
Rot	Weiß oder schwarz	Feuerwehr
Blau	Weiß oder schwarz	THW
Weiß	Schwarz	Hilfsorganisation**
Gelb	Schwarz	Einrichtung der Führung
Grün	Weiß oder schwarz	Polizei***
Orange	Schwarz	Sonstige Einrichtungen der Gefahrenabwehr****

* Bei vorbereiteten Zeichen ist die Füllfarbe zu verwenden. Bei Skizzen ist eine farbliche Umrandung ausreichend.

** Die Kurzbezeichnung (z.B. DRK) kann innerhalb des Zeichens in der rechten, unteren Ecke angegeben werden.

*** zur Zusammenarbeit







**** Behörden, Ämter, Bauhof, beauftragte Firmen, Regieeinheiten etc.

ACHTUNG: Bundeswehr kann braun oder weiß sein!

Zeichen zur Darstellung von Größenordnungen und hierarchischen Zuordnungen z.B. taktische Einheiten / Verbände

Zeichen	Bedeutung	Zeichen	Bedeutung
•	Trupp		Verband II – z.B. BHP 50
• •	Staffel		Verband III – z.B. ZELK / MTF
••	Gruppe	*	Gemeinde, kreisangehörige Stadt
•••	Zug	**	Kreis / Landkreis, kreisfreie Stadt
█	Verband I - z.B. zwei Züge im Verbund / BHP 15	***	Bezirk







Zeichen zur Darstellung von Personen mit besonderen Funktionen z.B. Führungskräfte

Zeichen	Bedeutung	Zeichen	Bedeutung
<p>Zeichen der taktischen Einheit des Verbandes oder Verwaltungsstufe</p>  <p>Farbe der Organisation oder Einrichtung</p>	Führungskraft		<p>Beispiel: Zugführer</p>
	<p>Beispiel: Truppführer</p>		<p>Beispiel: Führer eines Verband I</p>
	<p>Beispiel: Gruppenführer</p>		<p>Person mit Sonderfunktion</p>

Zeichen zur Darstellung von Personen mit besonderen Funktionen z.B. Führungskräfte

Zeichen	Bedeutung	Zeichen	Bedeutung
	Einsatzabschnittsleiter		Zugführer einer Einsatzeinheit des Deutschen Roten Kreuzes
	Untereinsatzabschnittsleiter		Gruppenführer einer Betreuungsgruppe des Deutschen Roten Kreuzes
	Zugführer der Feuerwehr		Gruppenführer einer Schnell-Einsatz-Gruppe des Deutschen Roten Kreuzes
	Zugführer eines Technischen Zuges		Beauftragter für den Katastrophenschutz

Zeichen zur Darstellung von Richtungen, Bewegungen, Sammelpunkten

Zeichen	Bedeutung	Zeichen	Bedeutung
	Richtung des Vortragen eines Einsatzes		Endpunkt einer Bewegung
	Richtung, gerichtete Bewegung, Verbindung		Bewegung in zwei Richtungen (z.B. Sichten, Ordnen, Verteilen)
	Ausgangspunkt einer Bewegung		Sammeln

Stärkemeldung

Stärkemeldung

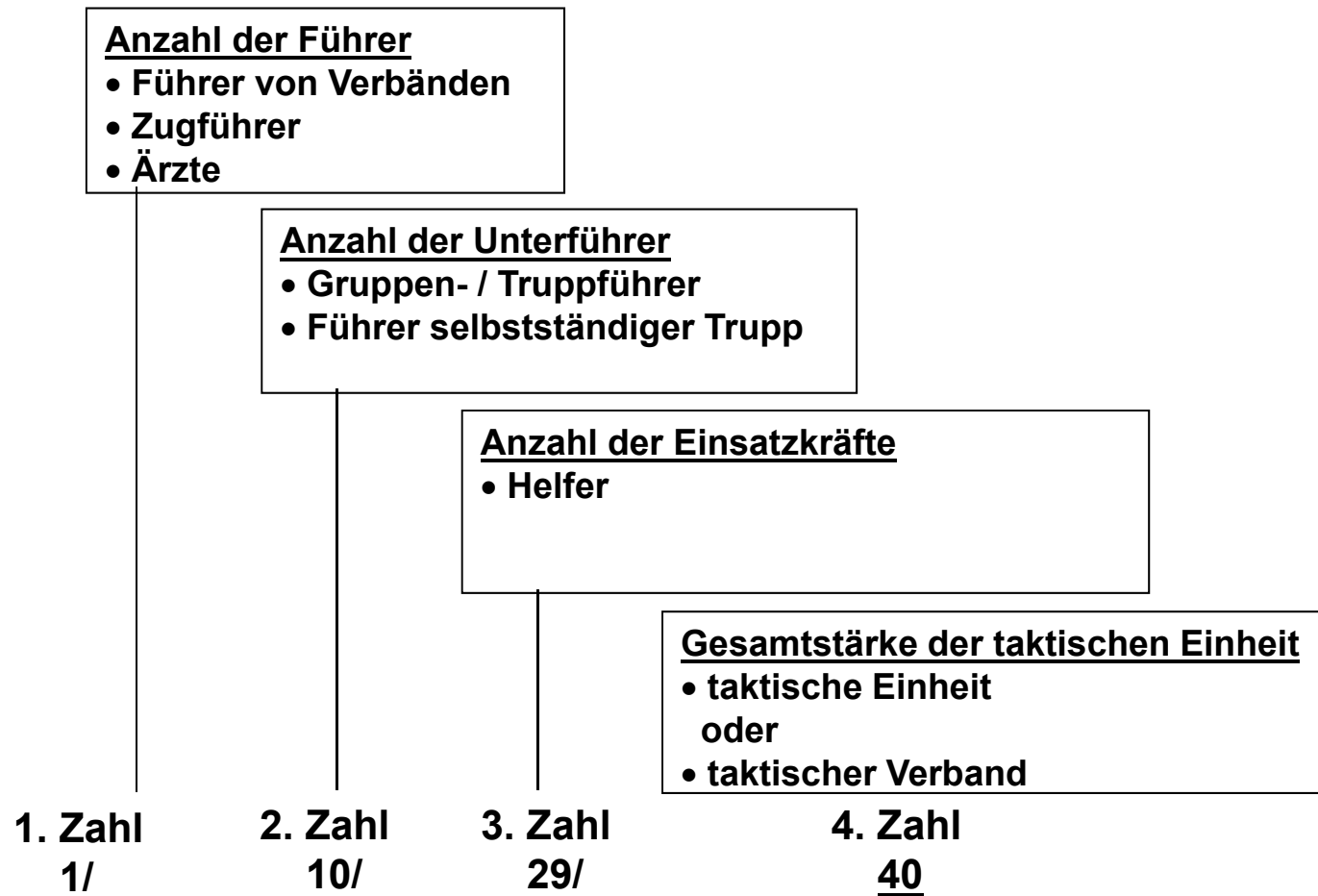
Die Stärkemeldung einer taktischen Einheit oder eines taktischen Verbandes wird durch vier Zahlen angegeben

Zahlen werden durch Schrägstriche getrennt

Nicht vorhandene oder besetzte Funktionen werden durch einen Querstrich (-) angegeben

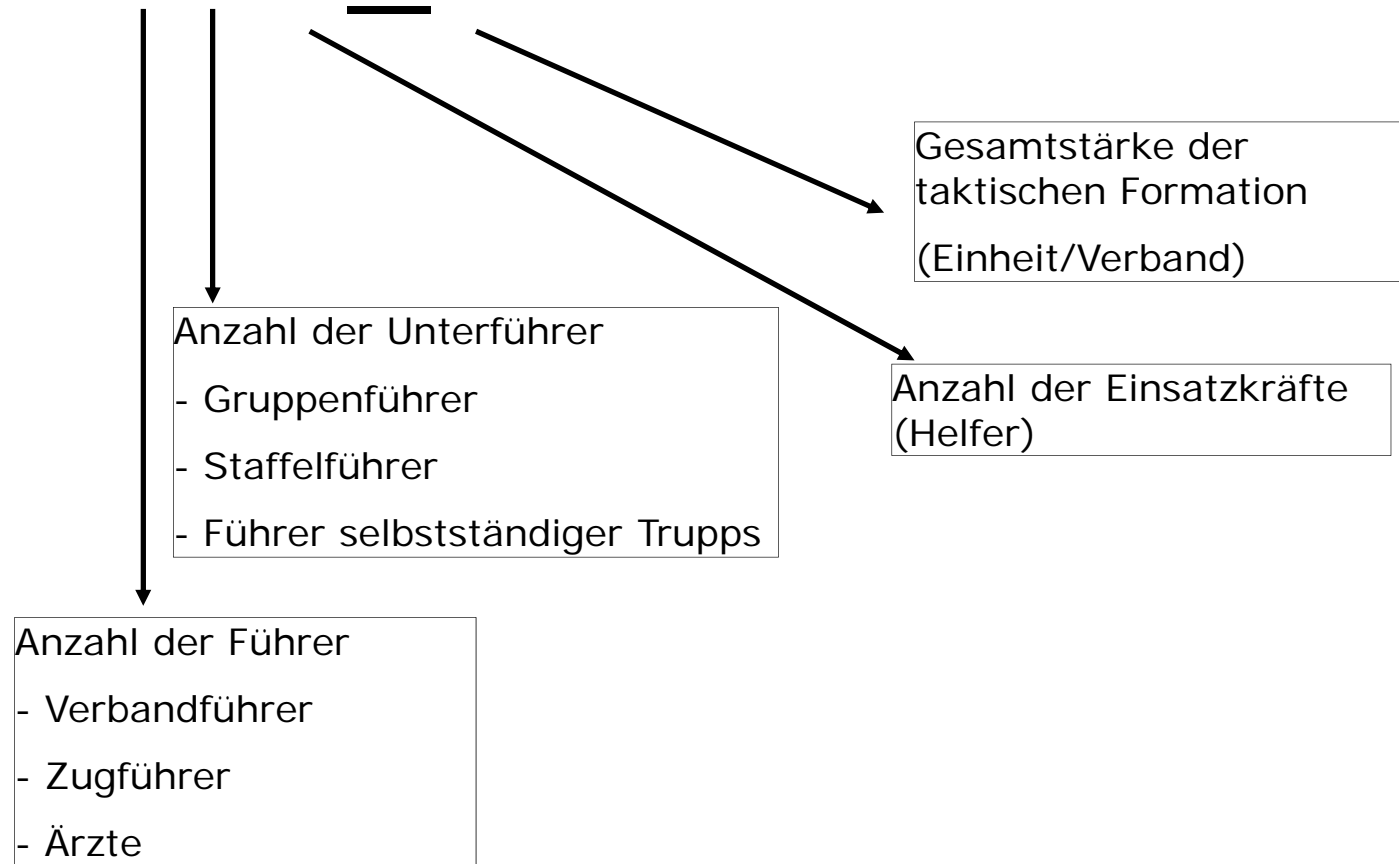
Die Gesamtstärke wird durch einen Unterstrich besonders hervorgehoben

Stärkemeldung



Stärkemeldung

Beispiel: 2/5/43/50



Stärkemeldung

Die Erfassung der Personalstärke ist ein wichtiges Element.
Stärkemeldungen werden deshalb in einer bestimmten Form
abgefasst:

1/3/17/21

dies bedeutet: 1 Zugführer oder Arzt, 3 Gruppen-, Truppführer und
17 Helfer, gesamt 21 Personen.

Stärkemeldung

Das Personal eines BHP 50 RLP besteht aus:

- Einem Zugführer
- Drei Ärzten
- 16 Gruppen- oder Truppführern
- 32 Helfern
- Insgesamt 52 Einsatzkräfte

In Kurzform geschrieben liest sich die Stärkemeldung als:

4/16/32/52

Taktische Zeit

Taktische Zeit

Zeitangaben werden als taktisches Zeichen ebenfalls nach einer bestimmten Systematik:

Datum – Uhrzeitgruppe (soweit erforderlich können Monat und Jahr angefügt werden)

angegeben und links neben das Zeichen geschrieben.

Beispiel: 040835jun13 = 04. Juni 2013 08.35 Uhr

Wichtig: Diese Zeitangaben sind im Einsatztagebuch zu verwenden!

Zeitangaben

Taktische Zeit

Beispiel (lang): 040835jun13

04. Juni 2013 08.35 Uhr

(kurz): 040835

04. (Juni) 08.35 Uhr

Monate werden in englischer Schreibweise abgekürzt:

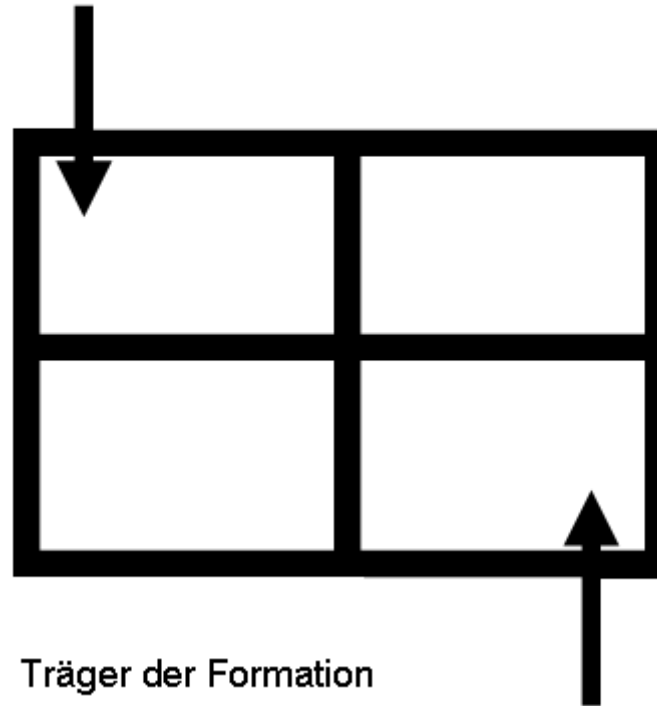
Januar	→	jan	Juli	→	jul
Februar	→	feb	August	→	aug
März	→	mar	September	→	sep
April	→	apr	Oktober	→	oct
Mai	→	may	November	→	nov
Juni	→	jun	Dezember	→	dec

Aufbau taktischer Zeichen

Aufbau taktischer Zeichen

Felder innerhalb des Zeichens:

Funktion, Zweck, Art/Typ
der taktischen Information,
des Fahrzeugs ...

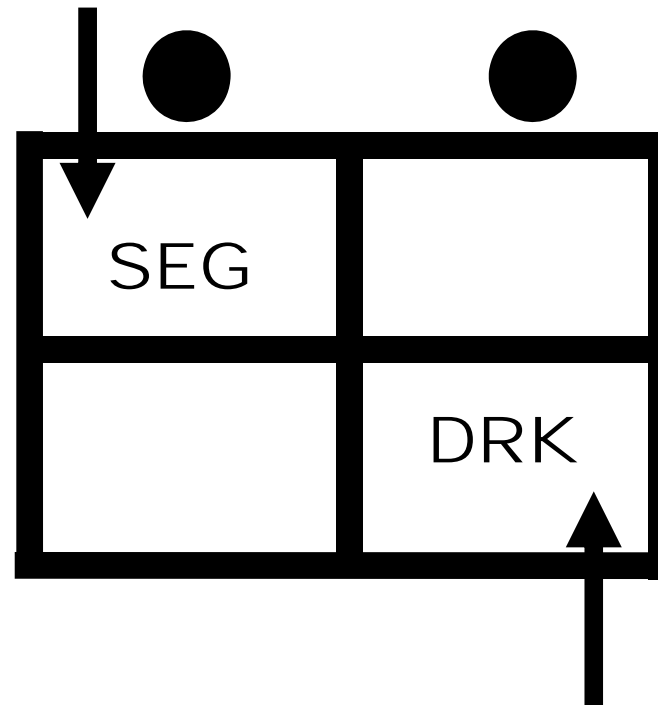


Träger der Formation
(Organisation oder Einrichtung)

Aufbau taktischer Zeichen

Felder innerhalb des Zeichens:

Beispiel: Schnell-Einsatz-Gruppe Sanitätsdienst



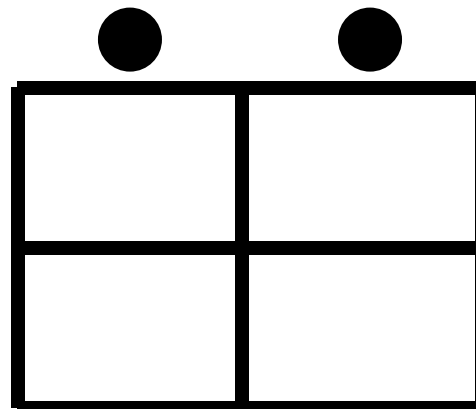
Trägerorganisation: Deutsches Rotes Kreuz

Aufbau taktischer Zeichen

Felder außerhalb des Zeichens:

Angaben zur Größenordnung

Zeitangabe



Angaben zur

- Herkunft

- Gliederung

(kann auch unterhalb des
Zeichens angegeben werden)

Angaben zu:

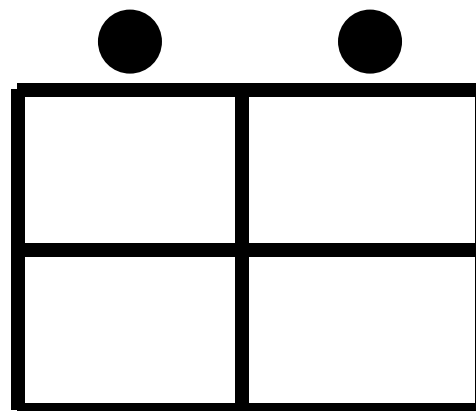
- Beweglichkeit
- Richtung einer Bewegung
- Mannschaftsstärke

Aufbau taktischer Zeichen

Felder außerhalb des Zeichens:

Beispiel: SEG-S

Ausgerückt am:
03.06.
um 21.15 Uhr
aus **032115jun**



Stadt Mainz
3. SEG-S der Stadt Mainz
MZ 3

Auf Marsch nach Kaiserslautern:

—————> KL







1/4/7/12

Beispiele für Kombinationen von Grundzeichen, Zusatzzeichen und ergänzenden Angaben









Rettungswesen / Sanitätswesen / Gesundheitswesen / Betreuung /

Zeichen	Bedeutung	Zeichen	Bedeutung
	Schnell-Einsatz-Gruppe Sanitätsdienst		Notarztwagen
	Rettungsdienst		Patientenablage
	Krankentransport- wagen		arztbesetzte Patientenablage
	Rettungswagen		Behandlungsplatz
	Notarzteinsatz- fahrzeug		Rettungsmittelhalte- platz










Rettungswesen / Sanitätswesen / Gesundheitswesen / Betreuung /

Zeichen	Bedeutung	Zeichen	Bedeutung
	Sanitätszug des Arbeiter Samariter Bundes		Einsatzeinheit
	Sanitätsgruppe		Patiententransportgruppe
	Krankenhaus		Schnell-Einsatz-Gruppe Betreuung

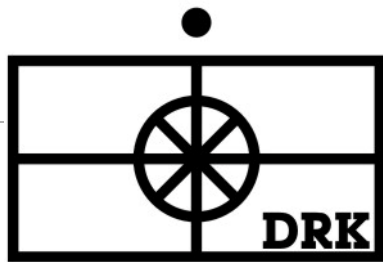
Zeichen zur Gefahren- und Schadendarstellung

Zeichen	Bedeutung	Zeichen	Bedeutung
	betroffene Person		verschüttete Person
	verletzte Person		gerettete Person
	tote Person		zu transportierende Person
	vermisste Person		transportierte Person

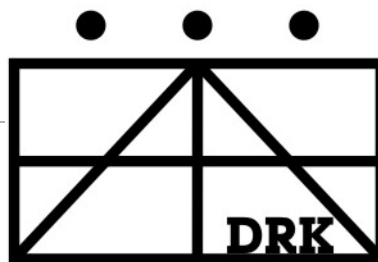
Zeichen zur Gefahren- und Schadendarstellung

Zeichen	Bedeutung	Zeichen	Bedeutung
	angeschlagen, beschädigt		überschwemmtes Gebiet
	teilzerstört, teilweise zusammengebrochen		Entstehungsbrand
	zerstört, zusammengebrochen		fortentwickelter Brand
	schwierig befahrbar / teilblockiert		Vollbrand
	nicht befahrbar / blockiert		

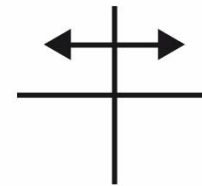
Übungen



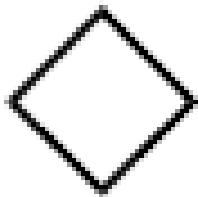
Patiententransporttrupp
des Deutschen Rotes Kreuz



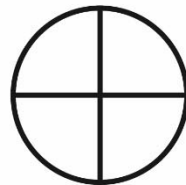
Einsatzinheit (in Zugstärke)
des Deutschen Roten Kreuzes



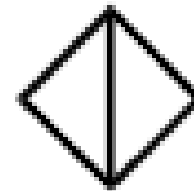
Patientenablage



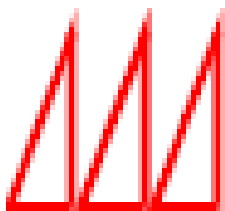
Betroffene Person



Behandlungsplatz



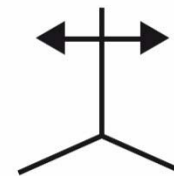
Verletzte Person



Vollbrand



Schnelleinsatzgruppe Betreuung
der Malteser



Sammelplatz